

## verehrt - verklärt – verkannt

Begegnungen mit einer besonderen Frau

Liebe Halleinerinnen und Halleiner!

Eine besondere Frau steht heuer im Mittelpunkt unserer ökumenischen Fastenaktion – Maria, die Mutter Jesu.

Marienstatuen und –bilder zieren viele unserer heimischen Kirchen, das „Ave Maria“ ist vielen vertraut und es gibt spezielle Marienfeiertage, aber trotz allem sehen auch manche römisch-katholische Christen und Christinnen die Marienverehrung teilweise kritisch.

Und die Evangelischen? „Für Protestanten war Maria lange Zeit eher ein Tabuthema, weil sie sich absetzen wollten von römisch-katholischer Marienverehrung“, schreibt die evangelische Theologin Margot Käßmann. "Dabei war der Reformator Martin Luther ein großer - heute würden wir sagen - 'Fan' Marias."

Es kann also durchaus eine ökumenische Herausforderung sein, Gemeinsamkeiten und Unterschiede herauszuarbeiten. Aber Ökumene ist mehr als röm.-katholisch und evangelisch – so soll in der heurigen Fastenaktion auch die orthodoxe Sicht auf Maria beleuchtet werden.

Wer war diese Maria? An fünf Abenden mit Referenten und Referentinnen aus verschiedenen Kirchen und Traditionen wollen wir Maria beleuchten und mit ihr ins Gespräch kommen. Wo und wie wurde und wird sie verehrt, ja vielleicht sogar verklärt oder vergöttlicht, wo sie verkannt oder ihre Bedeutung herunter gespielt? Wie drückt sich Marienfrömmigkeit musikalisch und künstlerisch aus?

Und natürlich auch die Frage: welche Bedeutung hat Maria heute für uns? Kann sie uns in ihrer Lebenshaltung, ihrem Glauben Vorbild sein? Nicht nur für Frauen...

Der Eintritt ist frei! Freiwillige Spenden zur Finanzierung der Aktion erbeten!

Dr. Peter Gabriel  
ev. Pfarrer

Mag. Johann Schreilechner  
r.k. Dechant

Dienstag, 16. April 2019 um 19 Uhr  
**Ökumenisches Taizégebete**  
Evangelische Kirche Hallein

## verehrt - verklärt – verkannt

Begegnungen mit einer besonderen Frau

**Dienstag, 12. März 2019 19:30 Uhr**

***Sei gegrüßt, du Begnadete!***

**Maria in der Bibel**

„Geboren von der Jungfrau“ – so heißt es im Glaubensbekenntnis. Was und wie wird von Maria im Neuen Testament und auch in den Apokryphen erzählt? Und wie interpretieren evangelische und römisch-katholische Christ/innen diesen biblischen Befund?

**Dienstag, 19. März 2019 19:30 Uhr**

***Meine Seele preist den Herrn***

**Marienlieder im Wandel der Zeit**

„Maria durch ein Dornwald ging“ – Marienlieder aus verschiedenen Zeiten und Epochen, dazu Texte, die sich mit Maria aus evangelischer Perspektive auseinandersetzen. Dieser Abend der Fastenaktion findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „19:19“ statt.

**Dienstag, 26. März 2019 19:30 Uhr**

***Da haben die Dornen Rosen getragen***

**Marienfrömmigkeit im Jahreskreis**

Wie drückt sich die röm.-kath. Marienfrömmigkeit aus? Was wird an den verschiedenen Marienfesten gefeiert und wie verhalten sich diese zum biblischen Zeugnis und zum christlichen Glaubensbekenntnis, in denen Maria nur eine untergeordnete Rolle spielt?

**Dienstag, 2. April 2019 19:30 Uhr**

***Du trägst den, der alles trägt***

**Marienverehrung in der Orthodoxen Kirche**

Von der Gottesgebälerin sprechen orthodoxe Christen und Christinnen und ihre Kirchen sind geschmückt mit Ikonen der Gottesmutter. Was zeichnet die Marienfrömmigkeit der Orthodoxen Kirche aus und wie und wo drückt sie sich auf charakteristische Weise aus?

**Dienstag, 9. April 2019 19:30 Uhr**

***Ich sehe dich in tausend Bildern***

**Mariendarstellungen einst und heute**

Maria begegnen in der christlichen Kunst vom Mittelalter bis zur Gegenwart – an diesem letzten Abend der Fastenaktion werden wir verschiedenen Mariendarstellungen begegnen – von der Schutzmantelmadonna zur Pieta, von mittelalterlichen bis hin zu zeitgenössischen Marienfiguren und Bildern.

29. FASTENAKTION  
DER HALLEINER PFARRGEMEINDEN

12. März bis 9. April 2019



M A R I A